

Waldbronn. Ein breit gefächertes Programm für 2012 hat die Kolpingsfamilie Busenbach. Leitgedanken seien die Interessen und Wünsche der Mitglieder und die Gestaltung der Gemeinschaft im Geiste Adolph Kolpings, sagt Vorsitzender Manfred Peter. Fast 40 Veranstaltungen mit Vorträgen zu religiösen Themen und zu Fragen der Daseinsvorsorge, Gottesdienste und gesellige Veranstaltungen sind im Programm enthalten. Einer der Höhepunkte ist die Reise nach Pertisau an den Achensee vom 24. bis 28. Juni, bei der neben Wanderungen auch eine Schifffahrt, der Besuch einer Schaukäserei und eine Auffahrt auf den Tuxer Gletscher geplant sind.

Fortgeführt wird das Busenbacher Erzählcafé an sechs Donnerstagen, beginnend am 19. Januar. Nach dem letzten Erzählcafé, vor der Sommerpause am 19. April, geht es ab 25. Oktober weiter. Am 29. November ist wieder Verkauf von Adventskränzen, Gestecken und Weihnachtsgebäck, alles von Mitgliedern der Kolpingsfamilie selbst hergestellt. Der Erlös geht an Projekte in der Dritten Welt, die die Busenbacher Kolpingsfamilie schon seit vielen Jahren unterstützt.

Erzählcafé und Vortragsreihe

Jahresprogramm 2012 der Kolpingsfamilie in Busenbach

Ein Paket an Vorträgen hat Peter geschnürt. So spricht Klaus Nientiedt, Chefredakteur des Konradsblatts, am 26. März über den Katholikentag 2012 in Mannheim. Den Caritasverband Ettlingen stellt am 16. April Vorstandsvorsitzender Wolfgang Keck vor. Am 29. Oktober steht „Die Wiedervereinigung Deutschlands als Glücksfall der Geschichte“ im Mittelpunkt. Als Referent wurde dazu der ehemalige Bundesverteidigungsminister Franz Josef Jung gewonnen.

Vom 12. bis 19. Januar wird wieder in Zusammenarbeit mit dem Kolping-Bildungswerk ein Bewerbertraining in der Albert-Schweitzer-Schule angeboten. Die Jahreshauptversammlung ist auf den 6. Februar terminiert. Eine Betriebsbesichtigung bei einer

Waldbronner Bäckerei ist für den 30. Mai geplant.

Im religiösen Bereich hält die Kolpingsfamilie am 5. März eine Kreuzwegandacht und geht am 13. April den Auferstehungsweg. An der Kapelle Maria Zuflucht in Busenbach ist am 13. Mai eine Maiandacht geplant. Diözesanpräses Werner Kohler gestaltet am 12. Oktober einen Erntedankgottesdienst mit biblischer Weinprobe.

Waldbronner Straßenfasching (21. Februar), ein Maispaziergang und ein Tagesausflug runden das Programm ab, das am 9. Dezember mit dem Kolpinggedenktag und der Weihnachtsfeier am 28. Dezember ausklingt.

Aktiv ist auch die Familiengruppe. „Alte und neue Drogen – Gefahren für unsere Kin-

Reise an den Achensee
ist einer der Höhepunkte

der“ ist ein Vortrag von Polizeihauptkommissar Martin Rickersfeld überschrieben, eine gemeinsame Veranstaltung mit den Waldbronner Schulen und in Kooperation mit der Gemeinde Waldbronn.

Im Frühjahr wird in Kooperation mit der Anne-Frank-Schule ein Kurs „KESS erziehen“ für junge Eltern geboten, den Sandra Lang leitet. Für den Sommer ist ein Geocaching-Dorfspiel geplant. Am 28. September schließlich ist im Familienprogramm Rainer Scharinger zu Gast. Der ehemalige KSC-Trainer wird über seinen Weg vom Jugendspieler zum Profifußballer und Trainer berichten. Eine große Krippenausstellung vom 15. bis 17. Dezember beschließt das Familienprogramm 2012.

Service

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen, Anmeldungen zu der Reise an den Achensee und zur gesamten Arbeit der Busenbacher Kolpingsfamilie gibt es bei Vorsitzendem Manfred Peter unter Telefon (0 72 43) 6 77 30.